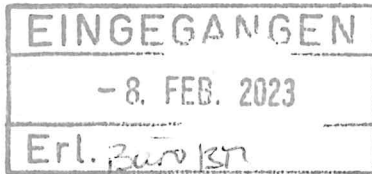


AfD Kreisverband Jerichower Land – Kapellenstraße 38, 39288 Burg

Stadtratsfraktion



Bearbeitet durch
Gerald Lauenroth
Datum: 31.01.2023

Antrag: 6/2023 Sonderfinanzierungsplan für den Bau der neuen Feuerwache,
Antragsteller: Stadtratsfraktion AfD/ FW-Ender
Datum: Stadtratssitzung am 09.03.2023, Vorberatung im Hauptausschuss am 02.03.2023

1. Betreff:

Alle Kommunen, so auch die Stadt Burg, leiden unter einer permanenten Unterfinanzierung durch Bund, Land und Landkreis. Das führte dazu, dass Vorhaben von extentieller Bedeutung für die Sicherheit im allgemeinen und den Erhalt des Wirtschaftsstandorts Burg im speziellen, wie der Neubau einer Feuerwache, nicht zeitnah realisiert werden können. Dieser Umstand kann nicht länger wortlos hingenommen werden.

2. Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Burg beschließt:

1. Der Vorsitzende des Stadtrates sendet einen offenen Brief an die Bundesregierung, die Landesregierung und dem Landrat des Jerichower Land. Darin ist auf die permanente Unterfinanzierung der Stadt Burg und die damit verbundenen Gefahren für die Allgemeinheit und den Wirtschaftsstandort, mit allem Nachdruck, hinzuweisen. Die jeweils Verantwortlichen sind aufzufordern die Kommunen, insbesondere die Stadt Burg, endlich finanziell so auszustatten, dass diese die ihnen übertragenen Aufgaben, in der nötigen Qualität erfüllen können. Der Brief ist in das Protokoll der heutigen Sitzung, im Wortlaut, aufzunehmen.

2. Der Bürgermeister erarbeite zur Stadtratssitzung am 15.06.2023 einen transparenten Finanz.-und Terminplan zur Realisierung des Neubaus der Feuerwache Burg. Hierfür sind Umverteilungen im städtischen Haushalt und die Erschließung von Sondereinnahmen, ohne Mehrbelastung der Bevölkerung, vorzunehmen. Der Finanz.- und Terminplan ist dem Stadtrat zur Sitzung am 15.06.2023 zur Beschlussfassung vorzulegen.

3. Problembeschreibung

Die Stadt Burg benötigt dringend, insbesondere auf Grund der aktuellen Einschätzung von Sachverständigen eine neue Feuerwache. Ein funktionierender Brand.- u. Katastrophenschutz ist für die Bürgerinnen und Bürger sowie für einen attraktiven Wohn.- und Wirtschaftsstandort von extentieller Bedeutung. Weiterhin kommt der hiesigen Feuerwehr auf Grund der Lage (BAB 2, Bahnlinie und Wasserstraßen) eine überregionale Bedeutung zu. Eine weitere Verzögerung bei der Errichtung einer neuen Feuerwache ist inakzeptabel. Mit den vorgeschlagenen Maßnahmen sollen die Verantwortlichen in Bund, Land und Landkreis für diese Problematik sensibilisiert und zur Mitfinanzierung veranlasst werden. Die Antwortschreiben sind den Stadträten umgehend mitzuteilen.

Durch den Beschluss zur Erstellung einer objektbezogenen Finanz.-und Terminplanung soll der Bürgermeister legitimiert werden im Haushaltsjahr 2023 und den Folgejahren, bis zur Fertigstellung der Feuerwache, auf die Realisierung von Vorhaben seiner Wahl, zugunsten der neuen Feuerwache, zu verzichten.

G. Lauenroth
Fraktionsvorsitzende